

Jahresbericht 2018-2019

1. Organisation des Komitees

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen, wobei im Laufe des Jahres Thomas Priester, ehemaliger Sektionschef BFS, an der Juni-Sitzung teilnahm:

Daniel Fink, Präsident, Lehrbeauftragter UNILU, assoziiertes Mitglied ESC UNIL

Matti Langel, OCSTAT

Livio Lugano, BFS

Marc-Jean Martin, Statistique Vaud

Mauro Stanga, Ustat TI

Thomas Priester, Mitglied SSS, teilnehmend seit Mai 2019

Matthias Templ, ZHAW

Simon Villiger, FSS ZG

Catherine Zwahlen-Comte, Statistik Basel (bis November 2019)

und Caroline Robert, Sekretariat, BFS

2. Verteilung der Aufgaben

- Organisation Statistiktage ZG 2019: OK vor Ort: Simon Villiger, FSSZG; OK-Mitglied: Livio Lugano, BFS
- Organisation Statistiktage TI 2020: OK vor Ort: N.N., Livio Lugano, BFS
- Kommende Statistiktage: Daniel Fink
- Bulletin der SSS: Marc-Jean Martin
- Beziehungen mit dem Ethikrat: Daniel Fink
- Vertretung der SSS in der SAGW: Simon Villiger
- Vertretung im Komitee SSS: Daniel Fink
- Lambert Award: Matti Langel (Mitglied der Jury)
- Kursorganisation: wechselnd

3. Aktivitäten

Während des Jahres 2017-2018 hat der Vorstand der SSS-O drei Sitzungen durchgeführt, am 24. Oktober 2019, am 5. Februar 2019 und am 11. Juni 2019. Daniel Fink hat zudem an den Sitzungen der SSS teilgenommen. Simon Villiger (FSSZG) organisierte zusammen mit Livio Lugano und Marc Gindraux (Präsident) vom BFS die Statistiktage 2019.

Die Sektion hat an seinen Sitzungen folgende Geschäfte besprochen:

➤ **Mitgliederumfrage und Ausrichtung der Aktivitäten der SSS**

Die Ergebnisse der von der SSS-O durchgeführten Mitgliederumfrage sollten in die Thematik der Definition einer Statistikpolitik eingebracht werden. Das Projekt wurde im November 2018 angestossen und mit der SAGW in einer ersten Runde besprochen, musste dann aber mangels Ressourcen fallengelassen werden.

Im Hinblick auf das World Data Forum wurde geplant, eine kleine Plattform zur Statistikpolitik in der Schweiz zu definieren. Sie sollte in enger Zusammenarbeit mit der SAGW erarbeitet werden und die in der Schweiz von verschiedensten Akteuren befolgte, weitgehend unkoordinierte und nur sehr beschränkt ausformulierte Statistikpolitik aufarbeiten und für jeden Aktionsbereich der SSS Ziele bestimmen. Dabei sollten die drei Bereiche der SSS berücksichtigt werden: Business und Industrie, Erziehung und Forschung, öffentliche Statistik. Ziel der Initianten war es, einige strategische Ziele für die Tätigkeit der SSS zu formulieren, so dass der Vorstand und die Mitglieder ihre Aktivitäten daran ausrichten könnten. Die Erfahrungen der SAGW in der Formulierung und Umsetzung

von Wissenschaftspolitik hätte eine grosse Hilfe dargestellt und die SSS enger in die SAGW eingebunden. Es wäre möglich gewesen, einzelne gemeinsame Veranstaltungen zu planen und gemeinsam aufzutreten. Das WDF und die Arbeiten zur statistischen Berichterstattung zu den SDG hätten eine gute Gelegenheit geboten, eine Plattform zur Statistikpolitik der SSS vorzustellen.

➤ **Kurstätigkeit**

Bisher noch keine Fortsetzung gefunden hat der Ausbildungstag 2018 zum Thema Prospektive Studien. Verschiedenste Kontakte wurden gepflegt, Sitzungen abgehalten, so dass im neuen Jahr weitere Ausbildungsfragen, Studienthemen sowie die Idee einer Informationsplattform der SSS für die Thematik der prospektiven Studien an die Hand genommen werden können.

Inhaltlich geplant war die Durchführung eines Ausbildungstages zur Umsetzung der EU-Richtlinie zum Datenschutz in der öffentlichen Statistik. Neben den mehr theoretischen Vorträgen zweier Professoren war geplant, dem BFS einen wichtigen Platz in der Darstellung der Umsetzung der neuen Anforderungen (in rechtlich, methodologischer, datentechnischer Hinsicht) in der Praxis des BFS einzuräumen. Ebenso sollten kantonale Ämter berücksichtigt werden. Aufgrund des verzögerten Abschlusses der Arbeiten an der Revision des DSG bat das BFS um den Aufschub des Ausbildungstages. Das Thema muss weiterverfolgt werden.

➤ **Veranstaltungen**

Das Vorhaben einer Veranstaltungsserie zum Thema Geschichte und Statistik, im doppelten Sinne von historischer Statistik und von Geschichte der Statistik, konnte erfolgreich aufgenommen werden. In Kooperation von Landesmuseum, BFS und SSS (resp. SSS-O) entstand der Vorschlag einer Nachmittagsveranstaltung im Landesmuseum im Zusammenhang mit der Umsetzung des LM/BFS-Projektes der Visualisierung von Volkszählungsdaten. Sie findet am 25. November im Landesmuseum statt. Es ist vorgesehen, in den kommenden Jahren weitere Veranstaltungen zum Thema durchzuführen, so dass mittelfristig ein kleiner Überblick über den Forschungsstand erstellt werden könnte.

➤ **Bulletin Beiträge**

Die Sektion lieferte ihre Beiträge für die verschiedenen Ausgaben des Bulletins in der Berichtsperiode.

4. **Zusammenarbeit mit dem Ethikrat**

Die Idee einer engeren Zusammenarbeit mit dem Ethikrat musste auf Grund des Rücktritts des Präsidenten und verschiedener Mitglieder aufgegeben werden. Zudem ist die Zukunft des Ethikrates gegenwärtig noch ungeklärt und die Aufgaben der SSS-O resp. ihres Vorstandes noch nicht neu definiert.

Der Vorstand dank dem Präsidenten und den Mitgliedern des Ethikrates für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit und die Ansätze für eine verstärkte Zusammenarbeit.

5. **Internationales**

Die Kontakte auf internationaler Ebene beschränken sich gegenwärtig in der Begleitung der Entwicklungen der Föderation der europäischen nationalen statistischen Gesellschaften (Federation of European National Statistical Societies FENStatS).

6. **Varia** Keine